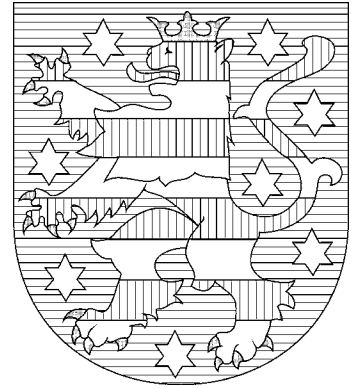


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 38/2026

Montag, 21. September 2026

36. Jahrgang



Die Stadt Jena arbeitet daran, Emissionen zu reduzieren. Beispielsweise spart der städtische Eigenbetrieb Kommunalservice Jena mit einer Hackschnitzelanlage seit 2023 jährlich mehr als 155 Tonnen CO₂ ein.



v. l.: Annett Müller (Klimaschutzmanagerin der Stadt Jena), Dezernentin Kathleen Lützkendorf und Kevin Muschalle-Momberg (Leiter Stabsstelle Klima) stellen das digitale Klimamonitoring vor Fotos: Stadt Jena

Neue Tools unterstützen Fortschritte beim Klimaschutz der Stadt Jena

Onlineportal macht Klimaschutzmaßnahmen und ihre Wirkung in Jena transparent

Wie entwickelt sich der Klimaschutz in Jena? Was wurde bisher konkret erreicht und wo besteht noch Handlungsbedarf? Antworten auf diese Fragen liefert künftig ein neues digitales Klimamonitoring. Mit dem Online-Dashboard ClimateView werden Klimaschutzmaßnahmen und ihre Auswirkungen auf die Treibhausgasemissionen übersichtlich, transparent und nachvollziehbar dargestellt. Es ist auf dem Klimaportal der Stadt Jena unter klima.jena.de zu finden.

Das neue Tool bietet Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung einen aktuellen Überblick über den Stand der Klimaschutzaktivitäten in

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Jena. Es zeigt, wie sich die Treibhausgasemissionen in verschiedenen Bereichen entwickeln und welche Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele beitragen.

„Klimaschutz gelingt nur, wenn Fortschritte sichtbar und nachvollziehbar sind. Mit dem neuen Klimamonitoring schaffen wir Transparenz darüber, welche Maßnahmen bereits wirken und an welchen Stellen wir noch nachsteuern müssen. Das stärkt das Vertrauen in unsere Klimaschutzstrategie und liefert zugleich eine fundierte Grundlage für politische Entscheidungen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Thomas Nitzsche.

Fortschritte sichtbar machen

Das digitale Dashboard bereitet umfangreiche Daten verständlich auf und ermöglicht sowohl einen schnellen Überblick als auch vertiefende Einblicke. Neben der Entwicklung der gesamten Treibhausgasemissionen in Jena werden auch einzelne Bereiche wie Gebäude, Verkehr oder Industrie betrachtet. So lässt sich nachvollziehen, welche Entwicklungen bereits zu einer Reduzierung der Emissionen beitragen und wo weiterer Handlungsbedarf besteht.

Darüber hinaus dokumentiert das Monitoring den Umsetzungsstand zentraler Klimaschutzmaßnahmen und verweist auf weiterführende Informationen.

Grundlage für die Weiterentwicklung des Klima-Aktionsplans

Das Klimamonitoring dient nicht nur der Information, sondern auch der strategischen Steuerung. Die gewonnenen Daten bilden eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung des Jenaer Klima-Aktionsplans und ermöglichen es, Maßnahmen regel-

mäßig zu bewerten und bei Bedarf anzupassen.

Perspektivisch soll das Dashboard zudem Szenarien für unterschiedliche Entwicklungspfade darstellen. Dadurch können die Auswirkungen weiterer Klimaschutzmaßnahmen besser abgeschätzt und realistische Zielpfade für den Weg zur Klimaneutralität entwickelt werden.



Kathleen Lützkendorf, Dezernentin für Soziales, Gesundheit, Zuwanderung und Klima der Stadt Jena
Foto: Stadt Jena / Anna Schroll

„Ein wirksamer Klimaschutz braucht eine langfristige Strategie, die sich jedoch auch an veränderte Rahmenbedingungen zügig anpassen lässt. Das neue digitale Klimamonitoring ermöglicht es, Klimaschutzaktivitäten, Ziele und Fortschritte systematisch weiterzuentwickeln und anschau-

lich darzustellen. So entsteht Vertrauen und Transparenz und nur so kann Klimaschutz in Jena gelingen“, sagt Kathleen Lützkendorf, Dezernentin für Soziales, Gesundheit, Zuwanderung und Klima.

Baustein der Klimastrategie Jenas

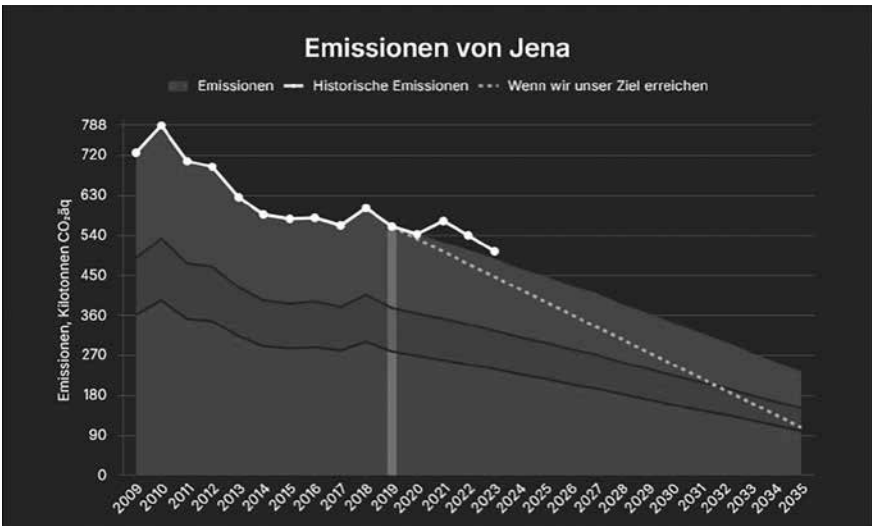
Die Einführung des digitalen Klimamonitorings ist Teil der Umsetzung des Jenaer Klima-Aktionsplans. Dieser verfolgt das Ziel, Jena in den nächsten Jahren klimaneutral zu entwickeln. Das Dashboard unterstützt die kontinuierliche Erfolgskontrolle der Maßnahmen und schafft eine verlässliche Datengrundlage für Verwaltung, Politik und Stadtgesellschaft.

Das Klimamonitoring wird künftig fortlaufend aktualisiert und erweitert. Dadurch können Fortschritte regelmäßig nachvollzogen und neue Maßnahmen in die Auswertung aufgenommen werden.

Mehr Informationen:

- Klimaportal der Stadt Jena: klima.jena.de

Autorin: Roswitha Putz



Grafik der Emissionen von Jena und wie sie sich entwickeln sollten und tatsächlich entwickeln
Screenshot der Online-Dashboard ClimateView durch Stadt Jena